

30 Jahre Boule-Abteilung bei der SGA

Ein Rückblick seit der Gründung der Abteilung 1996

Die ersten Gespräche zur Gründung einer Boulegruppe erfolgten im Herbst 1995 am „Tag der offenen Tür“ der SGA - zwischen Klaus Treude und Karl Rothmer (damalige Geschäftsführer der SGA). Am 30. Januar 1996 präsentierte Klaus Treude dann sein Konzept zur Gründung einer neuen Boule-Abteilung in der Gesamtvorstandssitzung der SGA unter dem damaligen Präsidenten, Alexander Pfeiffer. Kurze Zeit später, am 4. März folgte ein „Kennenlerngespräch“ für alle „Interessierten“ im Vereinslokal. Bis sich jedoch das „alte“ Tennisgelände als zukünftiger Bouleplatz heraustrallisierte, wurde schon mal sonntags nachmittags auf dem Schulhof der Stadtteilschule „geboult“.

Die Gründungsveranstaltung der neuen Abteilung Boule/Petanque fand dann am 18.06.96 statt – von den ehemaligen Gründungsmitgliedern sind heute neben Klaus Treude noch Norbert Bender, Leoni & Udo Erben, sowie Georg Neff aktiv. In der ersten Abteilungssitzung am 24.10.96 zählte die Abteilung stolze 16 Mitglieder. Mit viel Engagement und viel Handarbeit wurden zunächst zwei Boule-Bahnen auf dem ehemaligen Tennisgelände - Ecke Jakob-Jung-Str/Arheilger Woogsweg angelegt. Im Laufe der Jahre wurde das Spielgelände erweitert. Vor allem wurde 2005 nach langer „Planungsphase“ eine Regenschutzhütte eingeweiht. Es folgte dann 2010 eine Gartenhütte. Mit dem liebevoll gepflegten „Grünbewuchs“ und dem Toilettenbau 2022, hat sich das Arheilger Boulodrome zu einer der beliebtesten Spielstätten in Hessen entwickelt. In Arheilgen ist die Abteilung nach 30 Jahren zu einer festen Größe geworden – was viele Sonntagsspaziergänger bezeugen können.

Erfolge in der Vereinsgeschichte

Aufstieg 1999 und eine Saison in der 1. Hessen-Liga; Heiner-Buul Pokalgewinn 2023 & 24; Beate Sander - Teilnahme an der Dt. Meisterschaft in Berlin 2024; Rhein-Main-Cup-Vizemeister 2024; Außerdem gab und gibt es viele gute Platzierungen bei diversen Turnieren in Hessen und auch überregional.

(1) kurz nach der Gründung - 1996



(2) eine der Liga-Mannschaften - 2000



(3) Einweihung Regenschutzhütte - 2005



(4) Bau Toiletten & Funktionsraum - 2022



(5) Heiner-Buul Pokalgewinn - Herrengarten 2023



(6) Gross-Spieltag - Hessen-Liga in Gießen 2023



(7) Boule-Sport-Abzeichen 2023



(8) Demenz-Turnier auf der Mathildenhöhe 2024



(9) Darmstädter Stadtmeisterschaft der SGA 2024



SGA-Boule 2026

In Zahlen und Fakten

Heute hat die Abteilung über 65 Mitglieder. Das jüngste Mitglied ist 30 und das älteste 86 Jahre alt.

Das Vorstandsteam besteht aus dem 1. Vorsitzenden Klaus Treude; 2. Vorsitzende Jendrik Seibert; Kassenwartin Gabi Wesp und Platzwart Hans Scharrer.

Das SGA-Boulodrome verfügt über 18 Bahnen, so dass i.d.R. 36 Teams (1:1, 2:2 od. 3:3) gleichzeitig gegeneinander spielen können – in Triplettens (3:3) spielen dann über 100 Leute im SGA-Boulodrome. Bei großen Turnieren und Liga-Heimspieltagen ließen sich bisher mit freundlicher Unterstützung der „SGA-Rad- & Rollsport-Abteilung“ sowie dem benachbarten „CVJM“ die Spielbahnen bis auf 32 erweitern, so dass insgesamt 64 Mannschaften gegeneinander antreten konnten.

Einmal pro Woche trainieren die drei Hessen-Liga-Mannschaften untereinander. Zwei Mal pro Woche wird „Supermêlée“ gespielt, wobei Hobby- und Liga-Spieler/innen bunt eingemischt werden. Auch neue Spieler/innen und Besucher/innen werden i.d.R. sofort ins Spiel integriert –

„Learning bei Bouling“ 😊

Die SGA-Boule verfügt inzwischen über 3 Hessen-Liga-Mannschaften mit jeweils 6-10 Spieler/innen. Die Hessen-Liga insgesamt besteht aus vier Spielklassen (1. – 4. Liga) mit lokaler Verteilung ergibt das 110 Mannschaften mit ca. 1000 Spieler/innen Hessenweit.

Zusätzlich werden drei Pokalwettbewerbe gespielt: Hessen-Cup, Rhein-Main-Cup und Winter-Cup.

Viele Teams aber auch Einzelspieler der SGA-Boule nehmen an Qualifikationsrunden für die Deutsche Meisterschaft und an vielen Ranglisten- und Freizeit-Turnieren in Hessen und auch überregional teil.

Arbeit im Hessischer Petanque-Verband

Auch beim „Boule/Petanque“ wird der Schiedsrichter immer wichtiger. Bei Liga-Spielen und anderen Verbandswettkämpfen muss ab 2025 immer ein Schiedsrichter anwesend sein. Ausgebildete Schiedsrichter auf Landes-Ebene sind aktuell Andreas Müller und Klaus Treude. Jeder Schiedsrichter muss im Jahr 2-3 Einsätze auf Landesebene absolvieren. Georg Neff war bis vor kurzem Schiedsrichter auf Bundesebene – hat sich aber jetzt zurückgezogen um für den Nachwuchs Platz zu machen. Beate Sander hat 2025 sogar das Amt der „Vizepräsidentin Schiedsrichterwesens“ übernommen.

Soziales Engagement

Wird bei den Bouler/innen der SGA großgeschrieben. Es fängt an mit der Unterstützung der SGA-Herzsport-Gruppe, die alljährlich in der Sommerpause zum Spiel auf den Boule-Platz kommt. Es geht weiter mit der Ausrichtung des „Heiner-Buul-Turnier“ im Rahmen des Heinerfestes - für alle Darmstädter Bouler/innen im Herrngarten. Und dann als ein Höhepunkt der Saison, die Turnierleitung für das Demenzforum von Darmstadt zum Bouletournier „Move for Dementia“ auf der Mathildenhöhe. Die Zusammenarbeit und das Turnier bestehen seit über 10 Jahren und lockte in den letzten Jahren über 40 Teams (3:3).

Eigenwerbung

Die SGA-Boule ist eine „vielseitige Truppe“ - von Jung bis Alt, mit ausgeglichenen weiblichen und männlichen Anteilen. Sie vereint inzwischen fünf verschiedene Nationen. Wir suchen aber immer neue Talente und bieten eine sehr gute Alternative für alle Sportler, die ihren Lieblingssport nicht mehr ausüben können. Bei uns können auch „ältere“ Spieler/innen noch Liga spielen und das auf hohem Niveau! Und wer nur eine „ruhige Kugel“ schieben möchte, kann das ebenfalls zusammen mit unseren Hobbyspieler/innen tun! Sommerfest und Weihnachtsfeier beweisen nicht zuletzt, dass auch die Geselligkeit bei der SGA-Boule-Abteilung groß geschrieben wird 😊

(10) Gewinner beim Eisstockschießen 2024 – Engagement innerhalb Arheilgen



(11) Boule-Kegel-Duathlon 2025 – Kooperation mit anderen Abteilungen der SGA



(12) Vereinsmeisterschaft 2025



(13) Platzsanierung 2025

